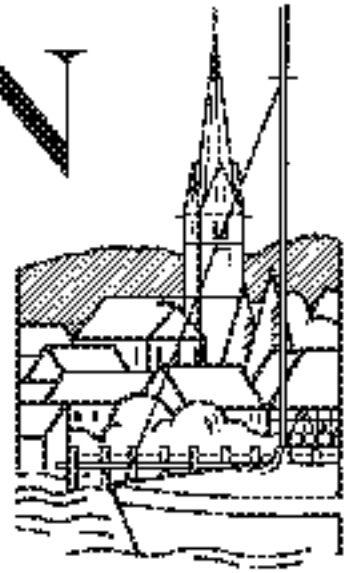


# SIPLINGEN

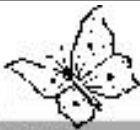
## MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Diens tag, den 19. Ja nu ar 2005  
Nummer 3



### TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



#### Mitt woch, 19.01.

20.00 Uhr Pro be Hei mat lie der sän ger bund in der Tou rist-Information

#### Donnerstag, 20.01.

18.00 Uhr Jugend schwimm training mit der DLRG im Hal len bad Sa lem; Treffpunkt: Turn- und Fest hal le  
20.00 Uhr Dienstabend des DRK im Depot

#### Frei tag, 21.01.

18.00 - 22.00 Uhr Fast nacht spar ty des TSV für Jugendliche der 5. bis 10. Klasse in der Turn- und Fest hal le  
20.00 Uhr Jahreshauptversammlung Bürgermiliz im Hotel Krone

#### Sams tag, 22.01.

19.30 Uhr Sport ler ball in der Turn- und Festhalle unter dem Motto „Ein Schloss erwacht“

#### Vorankündigung:

Am 28.01.2005 ist die Bar im Rat haus kel ler ab 17.00 Uhr ge öff net



### DIE VERWALTUNG

#### INFORMIERT

### Probleme mit der Müllabfuhr??

Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:

#### Rest müll, Bio müll, Sperr müll, etc.

Abfall wirt schaft-Bodensee GmbH,  
Tel. 07541/40 10 93

#### Gel ber Sack-Abholung

Fir ma MB-Plus, Tel. 07541/2 33 94 oder 07581/50 89 31

Soll te eine Ab fuhr, bzw. die Mit nah me der Gelben Säcke nicht erfolgt sein, setzen Sie sich bit te di rekt mit den o. g. Fir men in Verbindung.

### Brennholz anmeldung

Wir neh men An mel dun gen für Brenn holz bis 11. Fe bru ar 2005 ent ge gen.

Die Preise be tra gen: für Bu chen brenn holz 48,- Euro, für Ei che 43,-Euro, für Weich laub holz 38,-Euro und für Na del holz 36,- Euro pro Ster.

Wir er war ten ger ne Ihre An mel dung un ter Tel. 80 96-26

Ihr Steuer amt.

### Auf dem Fundamt wurde abgegeben:

1 Handy

### Mängelanzeige

Soll ten Sie fest stel len, dass eine Stra ßenlampe nicht brennt, ein Kanal de ckel klappert, ein Ver kehrs zeichen nicht mehr oder schlecht sicht bar ist, ober Sie uns eine andere Mit teilung oder Hin weis ge ben wol len, so sind wir Ih nen hier für dank bar.

Selbst ver ständ lich sind wir be müht auf ge tre te ne Män gel rasch zu be sei ti gen. Haben Sie aber auch bit te Ver ständ nis, dass sich man ches nicht von heu te auf mor gen er le di gen lässt, zu mal wir oft mals auf frem de Hil fe, z. B. Hand werks betriebe, ange wiesen sind.

Für Ihre Mithilfe bedan ke ich mich im Voraus.

Anselm Neher  
Bürgermeister

#### Anregungen und Hin weise:

.....  
.....  
.....

#### Män gel/Stö rungen - wo?

.....  
.....  
.....

#### Absen der mit Name, Adres se und Tel. Nr.:

.....  
.....  
.....

# Aktion Kinder- und Jugendschutz: JÖSchG

## Auszug aus dem Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit (JÖSchG)

Vom 25. Februar 1985

(BGBl. I S. 425)

geändert durch

Artikel 21 des Dritten Rechtsbereinigungsgesetzes

vom 28. Juni 1990 (BGBl. I S.1221/1227)

geändert durch

Artikel 16 des Gesetzes

vom 28.10.1994 (BGBl. I S. 3186/31 97)

### § 1

#### Jugendgefährdende Orte

Halten sich Kinder oder Jugendliche an Orten auf, an denen ihnen eine unmitelbare Gefahr für ihr körperliches, geistiges oder seelisches Wohl droht, so haben die zuständigen Behörden oder Stellen die zur Abwendung der Gefahr erforderlichen Maßnahmen zu treffen. Wenn nötig, haben sie die Kinder oder Jugendlichen

1. zum Verlassen des Ortes anzuhalten,
2. einem Erziehungsberechtigten zuzuführen oder, wenn kein Erziehungsberechtigter erreichbar ist, in die Obhut des Jugendamtes zu bringen.

In schwierigen Fällen haben die zuständigen Behörden oder Stellen das Jugendamt über den jugendgefährdenden Ort zu unterrichten.

### § 2

#### Altersstufen/Erziehungsberechtigte

(1) Kind im Sinne dieses Gesetzes ist, wer noch nicht vierzehn, Jugendlicher, wer vierzehn, aber noch nicht achtzehn Jahre alt ist.

(2) Erziehungsberechtigter im Sinne dieses Gesetzes ist.

1. jede Person, der allein oder gemeinsam mit einer anderen Person nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches die Personensorge zusteht,
2. jede sonstige Person über achtzehn Jahre, so weit sie aufgrund einer Vereinbarung mit dem Personensorgeberechtigten Aufgaben der Personensorge wahrnimmt oder soweit sie das Kind oder den Jugendlichen im Rahmen der Ausbildung oder mit Zustimmung des Personensorgeberechtigten im Rahmen der Jugendhilfe betreut.

(3) Soweit es nach diesem Gesetz auf die Begleitung durch einen Erziehungsberechtigten ankommt, haben die in Absatz 2 Nr. 2 genannten Personen ihre Berechtigung auf Verlangen darzulegen. Veranstalter und Gewerbetreibende haben in Zweifelsfällen die Berechtigung zu überprüfen.

(4) Soweit nach diesem Gesetz Altersgrenzen zu beachten sind, haben Kinder und Jugendliche ihr Lebensalter auf Verlangen in geeigneter Weise nachzuweisen. Veranstalter und Gewerbetreibende haben in Zweifelsfällen das Lebensalter zu überprüfen.

(5) Dieses Gesetz gilt nicht für verheiratete Jugendliche.

### § 3

#### Aufenthalt in Gaststätten

(1) Der Aufenthalt in Gaststätten darf Kindern und Jugendlichen unter sechzehn Jahren nur gestattet werden, wenn ein Erziehungsberechtigter sie begleitet. Dies gilt nicht, wenn Kinder oder Jugendliche

1. an einer Veranstaltung eines anerkannten Trägers der Jugendhilfe teilnehmen,
2. sich auf Reisen befinden oder
3. eine Mahlzeit oder ein Getränk einnehmen.

(2) Jugendlichen ab sechzehn Jahren ist der Aufenthalt in Gaststätten ohne Begleitung eines Erziehungsberechtigten bis 24.00 Uhr gestattet.

(3) Der Aufenthalt in Gaststätten, die als Nachtbar oder Nachtclub geführt werden, und in vergleichbaren Vergnügungsbetrieben darf Kindern und Jugendlichen nicht gestattet werden.

### § 4

#### Abgabe alkoholischer Getränke

(1) In Gaststätten, Verkaufsstellen oder sonst in der Öffentlichkeit dürfen

1. Branntwein, branntweinhaltige Getränke oder Lebensmittel, die Branntwein in nicht nur geringfügiger Menge enthalten, an Kinder und Jugendliche,
2. an der real alkoholische Getränke an Kinder und Jugendliche unter sechzehn Jahren



## NOTRUF · BEREITSCHAFT DER ARZTE UND APOTHEKEN

### TELEFON

Feuerwehr/UnfallNotruf	112
Kommandant	5343
PolizeiNotruf	110
PolizeiÜberlingen	8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)	
Telefon:	07541/1 92 96
Fax:	07541/80 93 6
(auch Gehörlosen-Fax)	
Rettungsdienst Bodenseekreis	
1 92 22 ohne Vorwahl	
Kassenärztlicher Dienst	
Kindernotarzt	
Allgemeine Auskunft	
Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee	07553/82 76 82
Rettungsdienst und Krankentransport	19222
Krankenhaus Überl.	990
Sozialstation Überlingen	95320
Kath. Pfarramt Sipplingen	63220, 60636
Ev. Pfarramt Ludwigshafen	07773/5588
EnBW (früher Badenwerk)	
Servicetelefon	07461/70 90
Störung 0800/3 62 94 77	
Gasversorgung Singen	07731/5900-0
Wasserversorgung Störung	83 31 31
Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen	07541/204-51 99

### GEMEINDEVERWALTUNG

<b>Telefonverzeichnis</b>	
<b>Hauptverwaltung-Grundbuchamt</b>	
Bürgermeister Neher	8096-20
Ratschreiber Sulger	8096-22
<b>Standesamt, Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt</b>	
Frau SporNIK	8096-0
<b>Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten</b>	
Herr Geßler	8096-25
<b>Gemeindekasse</b>	
Frau Regenscheit	8096-28
<b>Steueramt</b>	
Frau Sinner	8096-26
<b>Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt</b>	
Frau Bilker	8096-23
<b>Tourist-Info im Bahnhof</b>	
Frau Kranz	8096-29
<b>Bauhof</b>	8096-31
<b>Kindergarten</b>	1096
<b>Grund- u. Hauptschule</b>	915526
<b>Hafenanlage West</b>	65312
<b>Faxanschlüsse:</b>	
Rathaus	8096-40
Tourist-Info	3570
Grund- und Hauptschule	915527
<b>e-mail-Anschlüsse</b>	
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de	
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de	
Schule:	
GHS-Sipplingen @t-online.de	
<b>Internet:</b> http://www.sipplingen.de	

### ARZT

<b>Ärztlicher Notdienst</b>	
990 und 19222	
<b>Zahnärztlicher Notdienst</b>	
<b>01805/91 16 20</b>	

### APOTHEKE

<b>Samstag, 22.01.2005</b>
Stadt-Apotheke Franziskanerstr. 7 Überlingen
Tel. 07551/6 22 09
<b>Sonntag, 23.01.2005</b>
Apotheke Owingen Hauptstr. 26a Owingen
Tel. 07551/6 66 68

#### Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr.	8.00 - 12.00 Uhr
Mi	16.00 - 18.00 Uhr

Herausgeber:  
Gemeinde 78354 Sipplingen  
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt  
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag: Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40  
e-Mail: info@primo-stockach.de  
Internet-Adresse: www.primo-stockach.de

Jahren weder abgegeben noch darf ihnen der Verzehr gestattet werden.

(2) Absatz 1 Nr. 2 gilt nicht, wenn Jugendliche von einem Personensorgeberechtigten (§ 2 Abs. 2 Nr. 1) begleitet werden.

(3) In der Öffentlichkeit dürfen alkoholische Getränke nicht in Automaten angeboten werden. Dies gilt nicht, wenn ein Automat in einem gewerblich genutzten Raum aufgestellt und durch Vorrichtungen oder durch ständige Aufsicht sichergestellt ist, dass Kinder und Jugendliche unter sechzehn Jahre alkoholische Getränke nicht aus dem Automaten entnehmen können. § 20 Nr. 1 des Gaststättengesetzes bleibt unberührt.

## § 5 Öffentliche Tanzveranstaltungen

(1) Die Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen ohne Begleitung eines Erziehungsberechtigten darf Kindern und Jugendlichen unter sechzehn Jahren nicht und Jugendlichen ab sechzehn Jahren längstens bis 24.00 Uhr gestattet werden.

(2) Abwehrend von Absatz 1 darf die Anwesenheit Kindern bis 22.00 Uhr und Jugendlichen unter sechzehn Jahren bis 24.00 Uhr gestattet werden, wenn die Tanzveranstaltung von einem anerkannten Träger der Jugendhilfe durchgeführt wird oder der künstlerischen Betätigung oder der Brauchtumpflege dient.

(3) Ausnahmegemäß von Absatz 1 können auf Vorschlag des Jugendamtes zugelassen werden.

## § 6 Öffentliche Filmveranstaltungen

(1) Die Anwesenheit bei öffentlichen Filmveranstaltungen darf Kindern und Jugendlichen nur gestattet werden, wenn die Filme von der Obersten Landesbehörde zur Vorführung vor ihnen freigegeben worden sind. Kindern unter sechzehn Jahren darf die Anwesenheit nur gestattet werden, wenn sie von einem Erziehungsberechtigten begleitet sind.

(2) Filme, die geeignet sind, das körperliche, geistige oder seelische Wohl von Kindern und Jugendlichen zu beeinträchtigen, dürfen nicht zur Vorführung vor ihnen freigegeben werden.

(3) Die Oberste Landesbehörde kennzeichnet die Filme mit

1. "Freigegeben ohne Altersbeschränkung",
2. "Freigegeben ab sechs Jahren",
3. "Freigegeben ab zwölf Jahren",
4. "Freigegeben ab sechzehn Jahren",
5. "Nicht freigegeben unter achtzehn Jahren".

Kommt in Betracht, dass ein nach Satz 1 Nr. 5 gekennzeichnete Film den Tatbestand des § 130 Abs. 2, des § 131 oder des § 184 des Strafgesetzbuches erfüllt, ist dies der zuständigen Strafverfolgungsbehörde mitzuteilen.

(4) Im Rahmen der Absätze 1 und 3 Satz 1 darf die Anwesenheit bei öffentlichen Filmveranstaltungen ohne Begleitung eines Erziehungsberechtigten nur gestattet werden

1. Kindern, wenn die Vorführung bis 20.00 Uhr,

2. Jugendlichen unter sechzehn Jahren, wenn die Vorführung bis 22.00 Uhr,

3. Jugendlichen über sechzehn Jahren, wenn die Vorführung bis 24.00 Uhr beendet ist.

(5) Die Absätze 1 bis 4 gelten für die öffentliche Vorführung von Filmen unabhängig von der Art der Aufzeichnung und Wiedergabe. Sie gelten auch für Werbeveranstaltungen und Beiprogramme.

(6) Die Absätze 1 bis 5 gelten nicht für Filme, die zu nichtgewerblichen Zwecken hergestellt werden, solange die Filme nicht gewerblich genutzt werden.

(7) Auf Filme, die von der Obersten Landesbehörde nach Absatz 3 Satz 1 gekennzeichnet sind, finden die §§ 1 und 11 des Gesetzes über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften keine Anwendung.

## § 11 Veranstalterpflichten

Veranstalter und Gewerbetreibende haben die nach den §§ 3 bis 10 für ihre Betriebseinrichtungen und Veranstaltungen geltenden Vorschriften sowie die Alterseinstufung von Filmen durch deutlich sichtbaren und gut lesbaren Aushang bekannt zu machen. Zur Bekanntmachung der Alterseinstufung von Filmen und Bildträgern dürfen sie nur die Kennzeichnungen des § 6 Abs. 3 Satz 1 verwenden. Wer einen Film für öffentliche Filmveranstaltungen weiter gibt, ist verpflichtet, den Veranstalter auf die Alterseinstufung hinzuweisen. Für Filme und Bildträger, die von der Obersten Landesbehörde nach § 6 Abs. 3 Satz 1 gekennzeichnet worden sind, darf bei der Ankündigung und bei der Werbung weder auf jugendgefährdende Inhalte hingewiesen werden noch darf die Ankündigung oder die Werbung in jugendgefährdender Weise erfolgen.

### Weitere Infos:

[www.jugendschutz.de](http://www.jugendschutz.de)



## SCHULNACHRICHTEN



### Burkhard-von-Hohenfels-Schule Sippplingen

### Talente, Talente ...!

(Talent: gr./lat.: Anlage zu besonderen geistigen oder körperlichen Fähigkeiten auf einem bestimmten Gebiet; angeborne besondere Begabung. Talentierte: begabt, geschickt).

Am **Mittwoch, 19. Januar** findet ab **18.30 Uhr** in der Aula der Burkhard-von-Hohenfels-Schule ein **Talenteabend** statt. Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen

zeigen, was sie besonders gut können - als Tänzerin, Zauberer, Musiker, und, und, und. Erleben Sie als Eltern das Talent und das Können Ihres Kindes - und wie es sich vor Publikum traut, dieses zu zeigen! Natürlich sind alle Interessierten zu diesem kurzweiligen Programm der Schülermitverwaltung herzlich eingeladen.

Die SMV der Grund- und Hauptschule Sippplingen



## Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Herrn Theo Kessler,  
Laupenweg 8  
zum 80. Geburtstag am 21.01.

Frau Dr. Ingeborg Schöbel,  
In der Breite 25  
zum 77. Geburtstag am 23.01.

Frau Rosemarie Wiesler,  
Bütze 11  
zum 77. Geburtstag am 26.01.



### VHS Bodenseekreis: Wechsel in der Leitung der Außenstelle Sippplingen

Nach zweieinhalb Jahren beendet Christel Keßler ihre Tätigkeit in der VHS-Außenstelle Sippplingen. Sie hat die Sippplinger VHS-Außenstelle mit viel Engagement betreut. Am 1. Januar hat Monika Biller die Leitung der VHS-Außenstelle Sippplingen übernommen. Sie freut sich auf die neue Herausforderung und wird sich dafür einsetzen, dass das Sippplinger Kursprogramm weiterhin attraktiv gestaltet werden kann. Für die Gestaltung des Kursprogramms ist es wichtig, möglichst viele lokale Impulse zur Bildungsarbeit zu erhalten. Daher sind alle Sippplinger Einwohnerinnen und Einwohner, Vereine und Gruppen eingeladen ihre Wünsche, Ideen und Anregungen an Frau Biller weiterzuleiten. Sie erreichen Monika Biller unter Tel. 07551/30 14 50 (abends).

Wir danken Christel Keßler für ihren engagierten Einsatz für die Erwachsenenbildung und wünschen Monika Biller gutes Gelingen bei der Planung und Organisation der Weiterbildung für Jung und Alt in Sippplingen.

Für die Gemeinde Sippplingen Bürgermeister Anselm Neher, für die VHS Bodenseekreis VHS-Leiterin Daniela Lüders.

## Das neue Programm der Volkshochschule Bodenseekreis ist da

Ab sofort liegen in den Rathäusern, Banken und Sparkassen des Bodenseekreises wie der die neuen Programmhefte der Volkshochschule Bodenseekreis zur Abholung bereit. Abwechslungsreiche Weiterbildung in den Sparten Allgemeinbildung, Kultur - Gestalten, Gesundheit, Sprachenschule und Berufliche Bildung verspricht die vhs für das Frühjahr. In der politischen Bildung beteiligt sich die VHS Bodenseekreis an einem neuen Integrationsprojekt der Landeszentrale für politische Bildung, gefördert durch die Landesstiftung Baden-Württemberg: Menschen aus anderen Ländern, die neu zu gewandert sind oder schon seit längerer Zeit in Deutschland leben und mehr über ihre zweite Heimat Deutschland erfahren möchten, sind in diesem Kurs richtig. Der Kurs bietet Informationen über Politik, Recht und Wirtschaft in Deutschland. Die VHS-Sprachschule bietet spezielle Urlaubs-Sprachkurse an in Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Russisch. Aber auch für Reisen nach China, Griechenland, Polen, die Niederlande, Kroatien, Schweden oder Ungarn kann man sich bei der VHS sprachlich vorbereiten. Im Gesundheitskapitel der vhs werden immer wieder neue Themen angeboten. Für Kinder ab 10 Jahren wird in Tettang ein Kurs zum Abnehmen angeboten. Erwachsene finden eine gute Auswahl von Kursen zu „Fünftibeter“ oder „Meridian-Dehnübungen“. Daneben finden sich aktuelle Fitness Trends und frühjahrsorientierte Bewegungsanreize vom Nordic-Walking bis zum Inline-Skaten.

„Kess-erziehen“ heißt ein Seminar, das die Palette der Elternkurse erweitert. Nicht mehr Weg zu denken ist der in Kooperation mit dem Kreisjugendamt angebotene „Erziehungs-Führerschein“, ein Seminar für junge Eltern zur Verbesserung der Erziehungs-kompetenzen.

Der künstlerische Bereich bietet eine Fülle interessanter Angebote für Jung und Alt: Zirkusschule mit Clown Miko, afrikanisches Trommeln, Didgeridoo, Panflöte, Mundharmonika, Goldschmieden, Korbflechten, Filzen und andere handwerkliche Techniken. Natürlich ist auch Altbewährtes wie der im Programm zu finden.

Die Landesstiftung stellt nur noch bis April 2005 Fördermittel bereit, da mit Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg an deutlich verbilligten Einstiegskursen zu EDV und Internet teilnehmen können. Im Frühjahrsprogramm der VHS Bodenseekreis werden daher letztmals alle EDV-Grundlagenkurse zu verbilligten Preisen angeboten.

Auskünfte geben die Mitarbeiterinnen in der VHS-Zentrale im Landratsamt unter den Telefonnummern 07541/204-5425, 204-5431 und 204-5246. Das Gesamtprogramm ist auch im Internet unter der Adresse [www.vhs-bodenseekreis.de](http://www.vhs-bodenseekreis.de) zu finden.

## Programm Frühjahr 2005 in Sipplingen

### Englische Konversation

Konversation mit Übungen zur Wiederholung, Vertiefung und Erweiterung von Wortschatz und Grammatik.

Viktor Pitz

75,00 EUR (10 Termine; 20 UE, 6-10 TN)

### L406843SI, Vormittagskurs

montags, ab 14.02.05, 09.00 - 10.30 Uhr  
Sipplingen, Bahnhof

### L406844SI, Abendkurs

mittwochs, ab 16.02.05, 19.30 - 21.00 Uhr  
Sipplingen, Altes Schulhaus, Schulstr. 8

### Wirbelsäulengymnastik

Christel Keßler, 8 Termine (8 UE)

Sipplingen, Turnhalle

montags, ab 14.02.05, 17.00 - 17.45 Uhr

L302078SI / 20,00 EUR (9 - 18 TN)

montags, ab 14.02.05, 17.45 - 18.30 Uhr

L302080SI / 20,00 EUR (9 - 18 TN)

montags, ab 14.02.05, 18.30 - 19.15 Uhr

L302082SI / 20,00 EUR (9 - 18 TN)

### Rhythmische Ausgleichsgymnastik für Frauen mittleren Alters

Ursula Fritz, 15 Termine (15 UE)

montags, ab 14.02.05, 20.00 - 20.45 Uhr

Sipplingen, Turnhalle

L302246SI / 37,50 EUR (9 - 13 TN)

### OCCHI-Schiffchenspitze

Die Schiffchenspitze - eine alte vor ca. 300 Jahren aus China nach Europa gekommene Knotentechnik. Erlernen Sie die Grundtechnik und zaubern Sie kleine Deckchen, zarte Spitzen oder Motive für Karten usw. Mitzubringen sind ein Schiffchen und 10er Garn, auch Reste. Bei Bedarf Schiffchen zu Kursbeginn bei der Dozentin käuflich zu erwerben. Weitere Informationen direkt bei der Kursleiterin unter Tel. 07551/66317.

Elisabeth Lohrer, 4 Termine (8 UE)

diens tags, ab 15.02.05, 10.00 - 11.30 Uhr

Sipplingen, Bahnhof

L213901SI\* / 30,00 EUR (6 - 8 TN)

### Englische Konversation

Konversation mit Übungen zur Wiederholung, Vertiefung und Erweiterung von Wortschatz und Grammatik.

Viktor Pitz

75,00 EUR (10 Termine, 20 UE, 6-10 TN)

### L406843SI, Vormittagskurs

montags, ab 14.02.05, 09.00 - 10.30 Uhr  
Sipplingen, Bahnhof

### L406844SI, Abendkurs

mittwochs, ab 16.02.05, 19.30 - 21.00 Uhr  
Sipplingen, Altes Schulhaus, Schulstr. 8

### Selbstverteidigung für Mädchen ab 14 Jahren

Selbstverteidigung mit Befreiungsgriffen aus dem Judo.

Eugen Piepiorka, 10 Termine (20 UE)

mittwochs, ab 16.02.05, 20.00 - 21.30 Uhr

Sipplingen, Turnhalle

L302928SI / 50,00 EUR

(ermäßigter Kinderpreis, 9 - 14 TN)

### Judo für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Eugen Piepiorka, 10 Termine (20 UE)  
donners tags, ab 17.02.05, 18.00 - 19.30 Uhr

Sipplingen, Turnhalle

L302929SI / 50,00 EUR

(ermäßigter Kinderpreis, 9 - 12 TN)

### Bewegung und Spaß für Kinder

Gabi Schirmeister, 10 Termine (10 UE)  
Sipplingen, Turnhalle

### Für Kinder von 3 bis 4 Jahren

freitags, ab 18.02.05, 14.45 - 15.30 Uhr

L302774SI / 23,00 EUR

(ermäßigter Kinderpreis, 9 - 20 TN)

### Für Kinder von 5 bis 6 Jahren

freitags, ab 18.02.05, 14.00 - 14.45 Uhr

L302776SI / 23,00 EUR

(ermäßigter Kinderpreis, 9 - 20 TN)

### Spanisch gemütlich NEU

„El nuevo curso“, Bd. I, Lektion 1 (Langenscheidt-Verlag)

Der Kurs ist für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse der spanischen Sprache gedacht. Hier lernen Sie Spanisch in gemütlichem Tempo.

Marión von Laer, 10 Termine (20 UE)

donners tags, ab 24.02.05, 09.00 - 10.30 Uhr

Sipplingen, Bahnhof

L422952SI / 50,00 EUR (9 - 12 TN)

### Fußreflexzonenmassage Neu

Sie lernen über die Zonen an den Füßen auf den ganzen Körper und seine Organe einzuwirken und für Ausgleich und Entspannung zu sorgen sowie ein Kurzprogramm für Stresssituationen. Gearbeitet wird an den bloßen Füßen. Bitte Handtuch, eine Decke und Schreibzeug mitbringen.

Ursula Binzenhöfer, 1 Termin (4 UE)

Sams tag, 26.02.05, 14.00 - 17.00 Uhr

Sipplingen, Turnhalle

L30509WSI\* / 10,00 EUR (keine Ermäß., 9 - 10 TN)

\* kostenfreier Rücktritt und Anmeldeabschluss bis 19.02.05

### Massage für Paare

Massage ist der Umgang mit den eigenen heilen den Kräften. Sie lernen grundlegende Massagetechniken des Gebens und Nehmens und können danach gegenseitig auf angelehnte Weise vorbeugend etwas für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden tun. Bitte melden Sie sich paarweise an und bringen Sie ein Kissen, ein großes Handtuch, eine Decke, Massageöl und Schreibzeug mit.

Ursula Binzenhöfer, 2 Termine (10 UE)

Sams tag, 12.03.05, 14.00 - 17.45 Uhr und

Sonn tag, 13.03.05, 14.00 - 17.45 Uhr

Sipplingen, Turnhalle

L30510WSI\* / 25,00 EUR (keine Ermäß., 9 - 10 TN)

\* kostenfreier Rücktritt und Anmeldeabschluss bis 05.03.05

### Kein Stress mit dem Stress

Stressbewältigung, persönlicher Stress-test und Einführung in verschiedene Entspannungstechniken. Monika Risch, 1 Termin (6 UE)

Sams tag, 19.03.05, 10.00 - 15.00 Uhr

Sipplingen, Bahnhof

**L30196WSI\*** / 16,88 EUR (keine Ermäß., 8 - 10 TN)  
Bei 7 Teilnehmenden 19,28 EUR, bei 6 TN 22,50)  
\*kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 12.03.05

### Nordic-Walking

Stöcke können geliehen werden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Körpergröße an.  
Erika Detmer, 5 Termine (10 UE)  
samstags, ab 02.04.05, 16.00 - 17.30 Uhr  
Sipplingen, Parkplatz Turnhalle  
**L302976SI** / 25,00 EUR (9 - 10 TN)

### Nordic-Walking

Stöcke können geliehen werden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Körpergröße an.  
Gabriele Beck, 1 Termin (4 UE)  
Samstag, 04.06.05, 15.00 - 18.00 Uhr  
Sipplingen, Parkplatz Turnhalle  
**L30297WSI\*** / 10,00 EUR (9 - 15 TN)  
\*kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 28.05.05

### Englisch für Kinder von 4 - 6 Jahren

Adriana Gomez, 10 Termine (10 UE)  
mittwochs, ab 06.04.05, 16.30 - 17.15 Uhr  
Sipplingen, Altes Schulhaus, Schulstr. 8  
**L406036SI** / 23,00 EUR  
(ermäßigter Kinderpreis, 9 - 12 TN)

### „Crashkurs“ Englisch für Realschule und Gymnasium

Adriana Gomez, 10 Termine (20 UE)  
freitags, ab 08.04.05, 15.30 - 17.00 Uhr  
Sipplingen, Altes Schulhaus, Schulstr. 8  
**L406038SI** / 46,00 EUR  
(ermäßigter Kinderpreis, 9 - 12 TN)

Anmeldungen bei Monika Biller,  
Tel. 30 14 50 (abends),  
bei der VHS-Zentrale im Landratsamt, Tel. 07541/2 04-54 28, Fax: 07541/2 04-55 25,  
oder über das Internet,  
www.vhs-bodenseekreis.de



BEHÖRDEN-  
INFOS



### Übungen der Bundeswehr:

Das Ausbildungszentrum Spezielle Operationen Pfullendorf übt vom 24. bis zum 28. Januar 2005. Der Übungsraum erstreckt sich im Bodenseekreis auf die Gemeinden Deggenhausertal, Friedrichshafen, Immensstaad, Markdorf und Oberteuringen. An der Übung nehmen 80 Soldaten mit 10 Radfahrzeugen teil.

Des Weiteren übt das Ausbildungszentrum Spezielle Operationen Pfullendorf vom 28. Januar bis 2. Februar 2005 in den Gemeinden des Altkreises Überlingen. An dieser Übung nehmen 150 Soldaten mit

18 Radfahrzeugen und 3 Hubschraubern teil.  
Außer dem wird vom 31. Januar bis 18. Februar 2005 eine weitere Übung des Ausbildungszentrums Spezielle Operationen Pfullendorf im Bodenseekreis durchgeführt. Der Übungsraum erstreckt sich hier ebenfalls auf die Gemeinden des Altkreises Überlingen. 150 Soldaten mit 30 Radfahrzeugen und 2 Hubschraubern beteiligen sich an der Übung.



### „Brustkrebs und das World Wide Web“ Internet-Einsteiger-Kurs am Samstag, 22. Januar 2005

Wie komme ich ins Internet? Welche Möglichkeiten bietet mir das Internet? Wo finde ich Informationen zum Thema Brustkrebs? - solche und weitere Fragen werden im Internet-Einsteigerkurs behandelt, den die Initiative Brustkrebs Bodenseekreis in Kooperation mit mammazonee. V., Augsburg für Brustkrebspatientinnen, Angehörige und Interessierte anbietet.

Das Ziel dieses Kurses ist es, die Scheu vor dem Internet zu nehmen und viele Fachbegriffe in Theorie und Praxis anschaulich zu erklären, damit Interessierte die vielfältigen Informationen über Angebote zu Gesprächskreisen, landes- oder bundesweite Selbsthilfegruppen, Erfahrungsberichte, Therapiemöglichkeiten und Literatur selbstständig finden können. Die Referentin, Frau Angela Plocher, bietet diesen Kurs am Samstag, 22. Januar 2005 von 10.00 bis ca. 15.00 Uhr im Städtischen Krankenhaus in Friedrichshafen an. Im EDV-Schulungsraum stehen PCs zur Verfügung, so dass die vermittelte Theorie gleich praktisch erprobt werden kann. Nähere Informationen, Anmeldung oder Auskünfte erhalten Sie beim Landratsamt Bodenseekreis, Gesundheitsamt, Tel.: 07541/2 04 58 39 und Fax-Nr. 07541/2 04 78 39.

### Landratsamt Bodenseekreis

Landwirtschaftsamt  
**Kurse am Landwirtschaftsamt**

Das Landratsamt Bodenseekreis bietet am Landwirtschaftsamt in Markdorf, am Stadtgraben 25 Folgendes an:

#### Für Anbieter von Ferienunterkünften auf Bauernhöfen und Direktvermarkter:

**Ferienwohnungen optimal planen und rationell reinigen**  
Donnerstag, 10.02.2005, 13.30 Uhr  
(Frau Baur / Frau Heumesser)

**Zeitmanagement - Betrieb, Haushalt und Ehrenamt fest im Griff**  
Donnerstag, 24.02.2005, 13.30 Uhr  
(Frau Heumesser)

**Kinder sicher auf dem Bauernhof**  
Donnerstag, 03.03.05, 13.30 Uhr (Herr Riedel, landw. Berufsgenossenschaft)

### Für interessierte Frauen und Männer Garten seminar: mehr Erfolg im Bio garden

Monatliche Treffen vom Anbauplan bis zur Ernte (Wiederholung von 2004) Inhalte: Anbauplan, Mischkultur, Bodenpflege, natürlicher Pflanzenschutz...**Termine: mittwochs, 16.02., 09.03., 13.04., 11.05., und 1 x im Juni / Juli**  
Je weils 19.00 - ca. 22.00 Uhr  
(Frau Heumesser)

Information und Anmeldung unter 07544/95 03-14



### Bundesagentur für Arbeit

**Agentur für Arbeit Konstanz Bescheinigung für die Steuererklärung Zu einer Steuerrückzahlung können auch Arbeitslose kommen. Darauf weist die Agentur für Arbeit Konstanz hin. Wer im vergangenen Jahr so wohl Steuern gezahlt, als auch Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe, Unterhaltsgeld, Übergangsgeld oder Eingliederungshilfe von der Agentur für Arbeit erhalten hat, sollte dies bei der Steuererklärung mitauführen.**

Wichtig ist dabei die Bescheinigung über den Leistungsbezug. Sie wird vom Finanzamt als Nachweis verlangt. Wer in 2004 den Leistungsbezug beendete, hat diese Bescheinigung bereits bekommen. Allen anderen, die über das Jahresende hinaus Geldleistungen von der Agentur beziehen, wird unaufgefordert im Laufe der Monate Januar/Februar eine sogenannte „Entgeltbescheinigung“ für das Finanzamt über die im letzten Jahr gezahlten Lohnersatzleistungen zugesandt.



WAS SONST NOCH  
INTERESSANT

### Spruch der Woche

Begangene Fehler können nicht besser entschuldigt werden als mit dem Geständnis, dass man sie als solche erkenne.

Pedro Cal dé ron de la Bar ca

**PraxisForum:**

Internet-Controlling - die Messung und Optimierung Ihres Erfolges im Internet  
Internet-Aktivitäten durch die Brille des Controlling zu sehen, kommt wohl nicht jedem Betreiber einer Homepage in den Sinn. Vor solchen Überlegungen die Augen zu verschließen, kommt allerdings einem Blindflug gleich, der möglichst schnell beendet werden sollte.

Viele Unternehmer wissen nicht, wie es um ihren Erfolg im Internet bestellt ist, wer die tatsächlichen Nutzer ihres Auftritts sind, was die Wünsche oder wie man den Auftritt für sie optimieren kann. Kann man überhaupt von „Erfolg“ sprechen? Hier werden also nicht nur Fragen der Kreativität und der Intuition, sondern auch des rationalen Kalküls angesprochen.

Die nächsten Blickwinkel will am 25. Januar 2005 der Internetspezialist Dr. Joachim Schuhmacher aus Konstanz in seinem Vortrag im PraxisForum Wirtschaft Wissenschaft aufstellen. Unter dem Thema „Internet-Controlling - Messung und Optimierung des Erfolgs im Internet“ nimmt er u. a. Stellung zu Fragen der Ergebnismessung und der Bedienungsfreundlichkeit von Web-Auftritten. Der Vortrag ist kostenlos und findet statt im Gewerbepark Salem-Neufrach (In Oberwies 16). Er beginnt um 19.00 Uhr. Die Veranstalter, Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee (WFG-West) in Salem und die FHK Start-GmbH in Konstanz, wenden sich mit diesem Thema vor allem an Firmeninhaber, Geschäftsführer und Marketingleiter, die ein leicht verständliches Controlling-Instrument wünschen, um den Erfolg des eigenen Internet-Engagements zu steuern. Weitere Informationen finden Sie unter [www.wfg-west.de/termine](http://www.wfg-west.de/termine) oder unter Tel. 07553/82 76 82.

**Pressekontakt:**

Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee mbH  
Iris Geber, Bodenseestraße 121  
D-88682 Salem  
Telefon: 07553/82 76 82  
Telefax: 07553/827 99 90  
Mail: [info@wfg-west.de](mailto:info@wfg-west.de)  
Web: [www.wfg-west.de](http://www.wfg-west.de)

**textbar**

Büro für Mediendienste  
Silva Schleiher / Jürgen Baltes  
Goldbacher Straße 8  
D-88662 Überlingen  
Telefon: 07551/9 49 96-30 / -28  
Telefax: 07551/9 49 96 -29  
Mail: [wfg@textbar.de](mailto:wfg@textbar.de)  
Web: [www.textbar.de](http://www.textbar.de)

u u u u

**Informationen zur Techniker- und Informatikerfortbildung**

**- Veranstaltung für Berufstätige in Singen -**

Am Mittwoch, dem **26.01.2005**, um 18.00 Uhr informiert die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum über die berufsbegleitenden Fachschul-Fortbildungen zum Staatlich geprüften Techniker und Staatlich geprüften Informatiker in der Deutschen Angestellten Akademie, Wehrdstr. 7 in Singen.

Facharbeiter, Gelesen und techn. Zeichner der Industrie und des Handwerks aus den Bereichen Elektrotechnik, Maschinenbau und Metallverarbeitung, Bautechnik, Holztechnik und Heizungs-/Lüftungs/Klimatechnik können sich persönlich vor Ort über die Aufstiegsqualifikationen informieren. Für den Staatlich geprüften Informatiker können auch Fachkräfte aus dem IT/EDV-Bereich oder kaufmännischen Berufen zugelassen werden.

Bei der Veranstaltung wird konkret auf folgende Themen eingegangen: Studieninhalte, Samstagsunterricht, Studienablauf und Aufwand, Zulassungsvoraussetzungen, Studienfinanzierung, Erwerb der Fachhochschulreife sowie das „Meister-Bafög“ und weitere Förderungsmöglichkeiten. Anwesen können sich auch zu individuellen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit einer beruflichen Fortbildung beraten lassen.

Kostenlose ausführliche Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sowie eine Anfahrtskizze zu der Veranstaltung sind bei der zentralen Studienberatung der gemeinnützigen Bildungseinrichtung DAA-Technikum erhältlich unter der Telefonnr. **0800/2 45 38 64** (gebührenfrei) oder per Internet: [www.daa-technikum.de](http://www.daa-technikum.de)



**INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT**

**1 Jahr ViA - Versorgung im Anschluss am Krankenhaus Überlingen**

Am 01. Januar 2005 fand das einjährige Jubiläum der erfolgreichen Kooperation zwischen der Verwaltungsgemeinschaft der Sozialstationen Markdorf, Salem, Stockach, Überlingen und der Krankenhaus Überlingen GmbH statt. In ihrer Vorerrolle im Gesundheitswesen der Region setzen die beiden Partner ein integriertes Versorgungskonzept um, durch welches der Patient und seine Angehörigen direkt profitieren können.

Die Verweildauer im Krankenhaus wird immer kürzer. Gleichzeitig nimmt aber der Bedarf an ambulanter pflegerischer und

hauswirtschaftlicher Betreuung zu. Patienten und Angehörige stehen nach einem Krankenhausaufenthalt oft vor dem Problem wie es durch die Erkrankung und Einschränkung des Patienten weitergehen soll. Durch die Einrichtung der ViA (Versorgung im Anschluss) konnte erfolgreich gewährleistet werden, dass für den Patienten bereits während seines Krankenhausaufenthalts die Versorgung im Anschluss an seine Behandlung organisiert wird und er so seine Angehörige mit diesem Problem nicht allein gelassen werden.

Hierfür stehen in den Räumen des Krankenhauses die zwei Krankenschwestern der Verwaltungsgemeinschaft der Sozialstationen Christine Hornstein und Christa Kaufhold mit ihrer Erfahrung im ambulanten und stationären Bereich zur Verfügung. Der Patient oder seine Angehörigen entscheiden, welcher Pflegedienst in Anspruch genommen werden soll und die beiden Mitarbeiterinnen der ViA leiten das Notwendige in die Wege. Sie organisieren Hilfe zur Bewältigung des Hausalters, zur Unterstützung bei der täglichen Körperpflege, Kurzzeitpflege, Pflegehilfsmittel wie z. B. spezielle Betten oder Rollstühle, geben Hilfestellungen bei den notwendigen Anträgen, beraten über Finanzierungsmöglichkeiten und arbeiten dabei eng mit den weiterbehandelnden Ärzten der Patienten und den Krankenkassen zusammen.

Die Mitarbeiter sind in ihrer Beratung neutral. Dies war ein kritischer Punkt von Seiten der umliegenden Pflegedienste bei der Einführung des Konzeptes. Allerdings konnte diese Kritik im Laufe des ersten Jahres ausgeräumt werden. Sämtliche Pflegedienste im Umkreis profitieren von diesem Modell, da nur dem ausdrücklichen Wunsch des Patienten entsprochen wird und das Wohlrecht des Patienten nicht beeinträchtigt wird.

**Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Mühlbachstraße 18**

88662 Überlingen

**Elternkurs „kess-erziehen“**

kooperativ, ermutigend, sozial, situationsorientiert  
Erziehen ohne Schimpfen, Schlagen, Schreien und Ausrasen - geht das?  
Der Elternkurs „kess-erziehen“ stärkt Eltern in einem demokratisch-respektvollen Erziehungsstil. Sie erfahren, welche sozialen Grundbedürfnisse ihr Kind hat und was es zur positiven Entwicklung seines Selbstwertgefühls braucht. Eltern lernen, wie sie aufstörende Verhaltensweisen der Kinder situationsorientiert reagieren können.

**Termine**

Diens tag, 15.02.2005  
(19.30 Uhr - 21.30 Uhr)

Das Kind sehen - Soziale Grundbedürfnisse achten  
Diens tag, 22.02.2005  
(19.30 Uhr - 21.30 Uhr)  
Verhaltensweisen verstehen - Angemessen reagieren

Diens tag, 01.03.2005  
(19.30 Uhr - 21.30 Uhr)  
Kinder ermutigen - Die Folgen des eigenen Handelns zu münden

Diens tag, 08.03.2005  
(19.30 Uhr - 21.30 Uhr)  
Konflikte entschärfen - Probleme lösen

Diens tag, 15.03.2005  
(19.30 Uhr - 21.30 Uhr)  
Selbständigkeit fördern - Kooperation entwickeln

Die Anmeldung ist nur für den gemeinsamen Kurs möglich

#### Veranstaltungsort

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Mühlbachstr. 18, 88662 Überlingen

#### Kosten

für die Teilnahme bezahlen 40,- Euro für ein zeln Eltern teile so wie 50,- Euro für Elternpaare (zzgl. 7,50 Euro Kursmaterialien)

Anmeldung bis zum 04.02.2005

Tel: 07551/30 85 60

e-mail: psychologische.beratungstelle@caritas-linzgau.de

#### Sekretariatszeiten

Montag und Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr  
Montag, Mittwoch und Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr

## Herzliche Einladung zu einem Abend der kulinarischen Genüsse

#### Gitarrenkonzert

Südamerikanische und spanische Musikstücke

#### Es spielt

Manfred Gosewinkel, Überlingen

#### Dazwischen

Textlesungen: Ausgewählte essentielle Texte und Gedichte

#### Zu vor

Warmes und kaltes vegetarisches Buffet  
Schmackhaft und gesund

#### Anschließend

Begegnung - Gespräche - Gemütliches Beisammensein

Sams tag, 29. Jan. 2005

Beginn: 18.00 Uhr mit Essen

Salem-Guthausen

ehemals Schwandorfer Hof

So finden Sie den Weg zur Begegnungs- und Seminarstätte Guthausen: Vom Schloss Salem aus fährt man ca. 1,5 km in

Richtung Salem-Rickenbach/Frickingen, dann rechts einbiegen. Beschilderung beachten

#### Eintritt mit Essen: 8,- Euro, Familien erhalten Ermäßigung

Veranstalter: Vegetarische Vegane Zukunft - Verein zur Förderung einer rein vegetarischen, tierproduktfreien (veganen) Ernährungs- und Lebensweise i. Gr. In fos und Kontaktadresse: Reiner Deggen, Deggenhausertal, Zum Bierkeller 5.



#### Jugendkunstschule startet ins Sommersemester

Ab dem 1. Februar startet die Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg, Meckenbeuren, Tettngang, Markdorf, Friedrichshafen, Heiligenberg und Überlingen in die zweite Hälfte ihres aktuellen Jahresprogramms. Da bei besteht zum einen die Möglichkeit, in bereits bestehenden Klassen einzusteigen oder zum anderen ein neues Angebot auszuprobieren.

Angesprochen sind Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene. Einzelne aktuelle Programmpunkte sind: musisch-kreative Früherziehung, bildnerisches Gestalten, Malerei, Aqua-rell, Akt, Zeichnen, Arbeiten mit Ton, Fotografie, Kalligraphie, Seidenmalerei, Portrait, Arbeiten mit Holz, Design und Architektur zeichnen. Im darstellenden Bereich bietet die Jugendkunstschule Rhythmik, Kindertanz, Modern-Jazz-Dance, dance for kids und das Tanztheater. Auch die Förderung besonders begabter Schüler in den Ateliertufen und die freie Arbeit in speziellen Künstlerklassen ist möglich.

Nähere Informationen erteilt die Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg täglich, acht bis zwölf Uhr unter Telefon 07532/60 31 oder im Internet unter [www.kunstschule-bodenseekreis.de](http://www.kunstschule-bodenseekreis.de). Hier kann auch die Voranmeldung erfolgen oder das kostenlose Jahresprogramm angefordert werden.



#### Seelsorgeeinheit Sippingen

mit den Gemeinden St. Pelagius, Bonndorf, St. Bartholomäus, Hödingen, St. Peter und Paul, Nesselwangen, St. Martin, Sippingen

Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38, 78354 Sippingen, Tel. 07551/6 32 20

Pfarrbüro Seestraße 38, 78354 Sippingen, Tel. 07551/6 32 20, Fax -/6 06 36  
Mail: [pfarramt.sippingen@t-online.de](mailto:pfarramt.sippingen@t-online.de)  
Öffnungszeiten: Diens tag bis Frei tag von 10.00 bis 12.00 Uhr und  
Pfarrbüro:  
Donners tag von 15.00 bis 17.00 Uhr

#### Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

Mittwochs ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen  
Donnerstags ab 11.00 Uhr Pfarrscheune Nesselwangen  
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sippingen  
ab 17.00 Uhr in der Sakristei Bonndorf

#### Donners tag, 20.01.2005

Sippingen  
18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Gemein schaft s mes se der Frauen (Pfr. Munding und alle früheren Seelsorger der Gemeinde Sippingen; Jahr tag für Manfred Zimmermann)

#### Sams tag, 22.01.2005 - Vorabend zum 3.

Sonn tag im Jahreskreis  
Nesselwangen  
19.00 Uhr Heilige Messe (DGH) (Hermann Altendeitring; Otto Bischoff)

#### Sonn tag, 23.01.2005 - 3. Sonn tag im Jahreskreis

Hödingen  
09.00 Uhr Eucharistiefeier  
(Maria und Josef Hilier; Willi Niedermann; Schwester Salutaris Anna Niedermann; Bertha Killy geb. Auer; Johann Auer; Helga Grünvogel; zum Dank; Jahr tag für Theresia Kitt und verst. Angeh.)

Sippingen  
10.30 Uhr Eucharistiefeier  
(Maria Magdalena und Anton Barth sowie verstorbene Angehörige; Marie Widenhorn Anton Jerg und verstorbene Angehörige; verst. Eltern der Fam. Biller/Roßdeutscher; Liselotte Schreiber; Engelbert Bonauer und Angehörige)

11.30 Uhr Tau fe des Kindes Amelie Lorenz Hafner

#### Donners tag, 27.01.2005

Sippingen  
15.00 Uhr Messe im Senioreenheim

Jeder Mensch ist dazu bestimmt einen Schatz zu finden. Aber nur, wer auf die Stimme seines Herzens hört, wird wirklich Schätze finden.

#### Sippingen:

##### Kirchenchorprobe:

Mitt woch, 19.01.2005, 20.00 Uhr Kolpingheim  
Mitt woch, 26.01.2005, 20.00 Uhr Kolpingheim

##### NET-Gruppe:

Nächstes Treffen der St.-Martin kids: NET  
Mitt woch, 26.01.2005, um 15.00 Uhr, im Kolpingheim.

### **Gesangsgruppe:**

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 27.01.05, um 20.00 Uhr, im Pfarrheim zur Probe.  
Grüße Bernadette Widenhorn.

### **Ministrantengruppe:**

Hallo „Minis“

Wir treffen uns am Sonntag, dem 23.01.05 nach dem Gottesdienst (ca. 11.20 Uhr) zu einer Besprechung im Kolpingheim. Folgende Punkte werden besprochen:

- Einteilung der Ministranten zu den Gottesdiensten
- Hüttenaufenthalt/Freizeitpark
- Diverses

Es wäre schön, wenn möglichst alle teilnehmen würden. Mit Tag esen gibt es bei uns, bitte eure Eltern darüber informieren!  
Das Mini-Team

### **Familiengottesdienstgruppe:**

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 27.01.05, um 20.00 Uhr, im Martins stübchen zur Besprechung. Grüße, Esther Biller.

### **Kerzen zu Maria Lichtmess:**

Ab sofort können Sie wie im vorherigen Jahr im Postlädele Kerzen zu Maria Lichtmess kaufen und diese auch dort als Spende für die Kirche abgeben. Vielen Dank im Voraus.

### **Katholische Landfrauen Hödingen:**

Am Samstag, dem 22. Januar 2005, findet der diesjährige „Närrische Frauenkaffee“ im Gasthaus „Zum Kreuzle“ statt. Beginn ist um 14.00 Uhr. Alle Frauen aus Hödingen und Umgebung sind herzlich eingeladen.

### **Erstkommunion 2005:**

Wir treffen uns zum ELTERN ABEND am Mittwoch, dem 26. Januar 05, um 19.00 Uhr, im Pfarrhaus in Hödingen.

### **Sternsinger-Aktion 2004**

Die Aktion Dreikönigsingen ist die weltweit größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder. Bei Wind und Wetter ziehen je des Jahr eine halbe Million Sternsinger um den 6. Januar von Haus zu Haus. Die Sternsinger bringen den Menschen Gottes Segen. C+M+B (Christus man sio nem bene dicat - Christus segne die ses Haus) schreiben sie über jede Tür. In kleinen Münzen sammeln die Sternsinger Millionen be träge - 2004 waren es über 34 Millionen Euro! Seit 1959 konnten die Sternsinger mit mehr als 310 Millionen Euro rund 28.000 Projekte für Kinder in der ganzen Welt unterstützen. Die Sternsinger-Projekte sind oft die einzige Hoffnung auf Frieden und eine bessere Zukunft für die Menschen.

Auch unsere Sternsinger waren wieder in den Straßen der Seelsorgeeinheit unterwegs und haben für Projekte in Asien gesammelt.

Gemeinde Bonndorf	619,07 Euro
Gemeinde Hödingen:	1.395,38 Euro
Gemeinde Nesselwangen:	842,90 Euro
Gemeinde Sipplingen:	4.550,00 Euro

Das ergibt ein Gesamtergebnis von stolzen 7.407,35 Euro.

Herzlichen Dank für eure unermüdliche Arbeit und euer großes Engagement und nicht zuletzt den vielen Spendern für ihre großzügigen Gaben.

### **Spendenaktion für die Seebebenopfer**

Unsere Seelsorgeeinheit möchte helfen die Not in Süd asien et was zu lindern. Und so mit kam bei der Spendenaktion, in der wir Misere oder bei ihrer Arbeit unterstützen wollen, ein wunderbares Ergebnis von 4.039,40 Euro zu sammeln.

Der Betrag ergibt sich wie folgt: Gespendet wurden für die Gemeinde Bonndorf 205,80 Euro; Gemeinde Hödingen 322,00 Euro; Gemeinde Nesselwangen 198,62 Euro und für die Gemeinde Sipplingen 3.312,98 Euro. Herzlichen Dank an die vielen Spender auch im Namen von MISEREOR.

Ihr Pfr. Zdenko Joha

## **Frauenkaffee - Kath. Frauengemeinschaft**

Am letzten Donnerstag feierte die Frauengemeinschaft ihren bunten Kaffeemittag. Im voll besetzten Kolpingssaal startete man pünktlich um 14.30 Uhr. Nach der Begrüßung von Elisabeth kam Inge in die Bütt und forderte die Frauen auf, „heute ohne Mann - nix wie ran“ an das Geschehen. Toni ließ dann die Seifenblasen ins Publikum spritzen und zwischen durch durften wir lachen und singen. Hubert und Edwin heizten ein mit ihren heißen Rhythmen und ein paar Mutige haben sogar das Tanzbein geschwungen. Zwei Putzfrauen konnten im Kolpingheim kaum ihre Arbeit verrichten, denn sie mussten uns von ihren Leiden berichten (Toni und Edeltrud). Ein Gärtner ließ sich nicht bliken, doch es musste ihm gelingen, mit seinem Spaten Wunder zu vollbringen (Annamarie). Zwei Kinder gartenkin der erzählten freieraus, was sie auswärts erfuhren und zu Haus. Der Mann im Mond der hat es schwer, doch Klara liebt den Kerl sehr, darum versucht sie ihn zu erschrecken und es ist ihr wunderbar gelungen. Allah schickte Christel keine weißen Mäuse, dafür aber etwas anderes. Wie amüsant eine Verwechslung sein kann, das brachte Berni Bei der bei den Frauen an. Das Röschen kam auch bald dahinter, denn sie suchte was Warmes für den Winter. Helgas Weihnachtsgeschenke von drüben, müssen jetzt eigentlich in Baden in der Erde liegen. Zum Schluss kam noch der Landstreicher vorbei und benedete in der Bütt die Narretei (Edeltrud).

### **Israel-Vortrag/Frauengemeinschaft**

Am Donnerstag, dem 20. Januar 2005, wird Frau Dieterle einen Vortrag über Israel halten. Um 18.30 Uhr haben wir in der Kirche eine Wortgottesfeier. Danach (ca. 19 Uhr) laden wir ganz herzlich zu die sem Israel - Vortrag ins Kolpingheim ein. Da die Sipplinger Pfarrgemeinde schon ein-

mal dieses Land besucht hat, sind alle interessierten Männer und Frauen dazu herzlich eingeladen.

Der Vortrag ist kostenlos, jedoch würde sich Frau Dieterle über eine freiwillige Spende für ein Altenheim in Israel sehr freuen. Wir selbst freuen uns auf einen zahlreichen Besuch.

Das Vorstandsteam

## **Evangelische Kirchengemeinde .....**

mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen und Wahlwies

### **Öffnungszeiten des Pfarramtes, Mühlbachstraße 7 in Ludwigshafen:**

diens tags von 8.30 bis 11.30 Uhr  
donners tags von 8.30 bis 10.00 Uhr  
und frei tags von 8.30 bis 11.30 Uhr  
Telefon 07773/55 88, Fax 07773/79 19  
E-Mail: ek-ludwigshafen@t-online.de

### **Freitag, 21. Januar**

14.30 Uhr Jungschar im Jugendraum in Ludwigshafen

18.45 Uhr Konfi-Chor im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen

### **Samstag, 22. Januar**

10.00 Uhr - 16.00 Uhr Konfirmanden tag in Ludwigshafen

### **Sonntag, 23. Januar**

10.00 Uhr Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrer Boch)

10.00 Uhr Kinder Gottesdienst zur Jahreslosung 2005 in der Kinderkapelle

### **Montag, 24. Januar**

17.30 Uhr Probe Posannenchor

20.00 Uhr Probe des Singkreises in Sipplingen

### **Dienstag, 25. Januar**

09.00 Uhr Spielgruppe im Gemeindeaal in Sipplingen

20.00 Uhr Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in der Christuskirche in Ludwigshafen

### **Donnerstag, 27. Januar**

08.15 Uhr Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies

09.00 Uhr Spielgruppe im Gemeindeaal in Sipplingen

09.30 Uhr Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen

16.00 Uhr Flötengruppe im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen

19.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Leonhardkapelle in Wahlwies

19.15 Uhr Jungendtreff im Jugendraum in Ludwigshafen, "Spieleabend"

### **Freitag, 28. Januar**

14.30 Uhr Jungschar im Jugendraum in Ludwigshafen

18.45 Uhr Konfi-Chor im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen

### **Sonntag, 30. Januar**

09.15 Uhr Gottesdienst in Ludwigshafen (Prädikant Butz)

### **Kindergottesdienst:**

Am Sonntag, 23. Januar feiern wir um 10.00 Uhr Kindergottesdienst in der Kin-



derkapelle in Ludwigshafen zum Thema "Jesus spricht: Ich habe für dich gebetet, dass dein Glaube nicht aufhöre". Parallel dazu findet in der Christuskirche in Ludwigshafen der Gottesdienst für die Erwachsenden statt - herzliche Einladung an alle!

#### Dringend Wohnraum gesucht

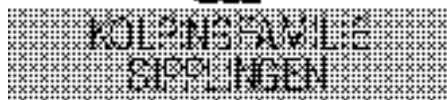
Das Therapeutische Übergangswohnheim Ludwigshafen sucht dringend Wohnraum in der Größe von 1 - 2 Zimmern (in Ludwigshafen und Umgebung) zu mieten. Bitte melden Sie sich bei Frau Selbach, Tel. 07773/474. Herzlichen Dank!

#### Der Wochenspruch:

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit; sondern auf deine große Barmherzigkeit."

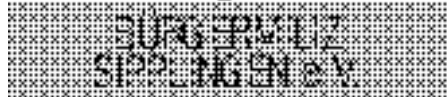
Da niel 9,18

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden  
Ihr Dirk Boch, Pfarrer



#### Hemdglonkerball

Am Mittwoch, dem 2. Februar, ist ab 20.00 Uhr im Kolpingheim der **Hemdglonkerball** angesagt. **Neben einem unterhaltssamen Fastnachtprogramm, wird die Kapelle Jack für die musikalische Unterhaltung sorgen.** Selbstverständlich ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Der Eintritt beträgt 2,- Euro. Auf ihren Besuch freut sich die Kolpingfamilie.  
R. Kuhn, Vors.



Am Freitag, dem 21. Januar 2005, findet um 20.00 Uhr im Hotel Krone die **Jahreshauptversammlung der Bürgermiliz** statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Festlegung der Stimmliste (Anwesenheitsliste)
4. Tätigkeitsbericht des Hauptmanns
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des 1. Kasiers

7. Bericht der Kasierprüfer
8. Bericht der Zeugwarte
9. Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Neuaufnahmen
11. Wahlen
12. Ernennungen und Beförderungen
13. Wünsche und Anträge
14. Verschiedenes

Alle Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder in und außer Dienst, sind dazu herzlich eingeladen.

Anselm Neher                      Gerold Beier  
Bürgermeister                      - Hauptmann -  
u. 1. Vorsitzender



#### Ortsgruppe Sipplingen

#### Jugendschwimmen in Salem

Am Donnerstag, 20.01.2005, beginnt wieder das Jugendschwimmtraining im Hallenbad Salem.

**Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 18.00 Uhr.**

Das nächste Nachwuchsschwimmen findet am: 26.01.2005 im Hallenbad Salem statt.

#### Kinderschwimmkurs

Der Schwimmkurs 2005 beginnt nach der Fasnet am Sonntag, 27. Februar 2005, im Hallenbad Stockach.

Weitere Informationen werden noch frühzeitig im Gemeindeblatt bekannt gegeben.



#### Ortsverein Sipplingen

Unser nächster Dienstabend findet am **Donnerstag, 20.01.2005, um 20.00 Uhr**, im Depot statt.

Wir bitten alle aktiven Mitglieder um vollzähliges und pünktliches Erscheinen. Besten Dank.

Die Bereitschaftsleitung



#### Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

#### Dekoration der Halle

Die Turn- und Festhalle wird am Donnerstag, 20. Januar 2005, ab 16.00 Uhr, dekoriert.

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind aufgerufen bei den anfallenden Arbeiten mitzuhelfen.

#### Nachtumzug in Owingen

Zum Nachtumzug in Owingen am Freitag, 21.01.2005, treffen sich alle Narrenräte, Kriesewieber, Hänseln, Store und Fahnenträger um **18.00 Uhr** am Landungsplatz.

Es wird mit Privat-Pkw gefahren. Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Der Nachtumzug beginnt um 19.30 Uhr.

Über eine rege Teilnahme der Gruppen würden wir uns wie der freuen!

Bitte achtet auf die korrekte Anzugsordnung.

#### Vorbereitungen zum Jubiläum

Für unseren Jubiläums-Nachtumzug am 28. Januar 2005 beginnen die Vorbereitungen.

Ab Mittwoch, 26. Januar 2005, 16.00 Uhr, werden die Bars und Theken in der Turn- und Festhalle aufgebaut. Jede helfende Hand wird gebraucht.

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind aufgerufen bei den anfallenden Arbeiten mitzuhelfen.



#### Jubiläumspins

Weitere Jubiläumspins sind ab sofort auch bei:

- Schreibwaren, Schirmeister-Tichy
- Ihr Kaufmann, Alwin Beier
- Siegfried Lohrer, Weinbergstraße 10
- Ulf Titte, St. Martin-Str. 21
- Sparkasse und Volksbank
- Postlädele
- Masche u. Wolle, Helga Beier

für 2,- Euro zu kaufen. Machen Sie Gebrauch davon!

#### Narrenfahrplan für die Fasnet 2005

**Freitag, 28. Januar 2005**

**Jubiläum 50 Jahre Trube-Krieser Rätcher**

Narrenbaumstellen am Rathaus durch

**16.30 Uhr** die Zimmermannsgilde

**19.30 Uhr** Großer Nachtumzug mit befreundeten Zünften aus nah und fern

Bengalische Beleuchtung im ganzen Dorf

**21.00 Uhr** Hänseln acht in Sipplingen

**MUSIK: NO LIMITS**

**Turn- und Festhalle**

**Narrenmesse in der Pfarrkirche**

**Sonntag, 30. Januar 2005**

**09.30 Uhr St. Martin**

Mit Pfarrer Dr. Joha

14.04 Uhr Narren treffen in

**HINDELWANGEN**

**Mittwoch, 2. Februar 2005**

19.00 Uhr **Hemdklonkerumzug** mit der

Narrenkapelle,

vorher **Lampionverkauf** "extra große Lampions"

ab Gasthof ADLER

Hemdglonkerball im Kolpingheim -  
2000 Uhr Kolpingsfamilie  
20.00 Uhr Hemdglonkerball im Gasthof  
SEEHOF

### **Donners tag, 3. Fe bru ar 2005 - Schmotzige Dunnschteg**

09.00 Uhr Treffpunkt der Trube-Kriese  
Rätscher,  
Store, Narrenräte, Narreneltern und der  
Narrenkapelle am Rathaus  
Abmarsch zum Us rie fe vu de Fas net!  
09.39 Uhr Schülerbefreiung in der Burk-  
hard von Hohenfels Schule  
10.00 Uhr Besuch im Kin der gar ten  
10.30 Uhr Besuch im Al ters heim  
11.11 Uhr Nä r i sche Ab set zung des Bür-  
germeisters  
Die Rathausbar ist ge öff net.  
12.00 Uhr Hän se le treff im Gast haus LIN DE  
**14.04 Uhr** Hän se le um zug an läss lich des  
50-jährigen Jubiläums der Trube-Kriese  
Rätscher und Stel len des Nar ren bau mes  
durch die Zim mer manns gil de  
20.00 Uhr Al les offe!

### **Frei tag, 4. Fe bru ar 2005 - Fasnet Freiteg**

20.02 Uhr Hausball im Gast haus LIN DE  
Motto: Großer Kapeobed

### **Samstag, 5. Fe bru ar 2005 10.00 Uhr Hän se le brunch - im Gast haus AD LER**

Frühstück mit Ein la gen, nur für an ge mel-  
dete Trube-Kriese Rätscher

### **Sonn tag, 6. Fe bru ar 2005 - Fasnet Sunnteg**

14.30 Uhr Fasnetsunntegumzug in  
ÜBERLINGEN

### **Mon tag, 7. Fe bru ar 2005 - Fasnet Menteg**

**Mot to: Stars und Stern chen aus Funk  
und Fern sehen!**

14.04 Uhr Nar ren um zug ab Hän se le brun-  
nen zum Rats haus platz  
Die Rathausbar ist ge öff net.

### **Diens tag, 8. Fe bru ar 2005 - Fasnet Diensteg**

**14.04 Uhr Kinderumzug** ab Hän se le  
brunnen mit der Narrenkapelle  
anschließend Kin der ball in der Turn- und  
Festhalle  
20.02 Uhr Schluss im Gast haus LIN DE

### **Mittwoch, 9. Fe bru ar 2005 - Ascher mitt- woch**

Umlegen des Narrenbaumes  
**15.00 Uhr** an schließend  
**Narrenbaumverlosung**  
im: **Ho tel KRONE**

**Am Schmotzige Dunns teg,  
Fasnet Menteg und Fasnet Diensteg  
"des Us rie fe vu de Fas net"  
mit de Nar ren ka pel le  
und dem Nar ren bo lize!**

### **Internet-Jubiläumsseite**

Unsere Adresse lautet:

**www.fastnachtsgesellschaft-sipplingen.de**

### **Achtung Heimatliedersängerbund!**

Nicht ver ges sen, wir tref fen uns, wie be-  
sprochen zu einer wichtigen Probe am  
Mitt woch, dem 19.01.05, um 20.00 Uhr, im  
Verkehrsamt/Bhf.



FASTNACHTSGESELLSCHAFT  
SIPPLINGEN 1907 e.V.

### **Jugendfeuerwehr Sipplingen**

Am Frei tag, dem 21.01., wird in Zu sam-  
men arbeit mit den Mit glie dern der Nar ren-  
ge sell schaft der Dorf kern mit den Nar ren-  
bendeln geschmückt. Die Anwohner der  
be trof fe nen Stra ßen bit ten wir um Be ach-  
tung.

Für alle Ju gend li che, die sich zum Schmü-  
cken gemeldet haben, ist um 15.00 Uhr  
Treffpunkt am Ge räte haus.



SIPPLINGER  
GEWERBE e.V.

**www.gewerbe-am-see.de**  
rein schauen lohnt sich!

### **Aktuell im Gewerbeportal:**

Wir stellen Ihnen auf unserer Internetseite  
**www.gewerbe-am-see.de** jede Woche  
eine Firma vor, die Mitglied in unserem  
Gewerbeportal ist:

In fos zu Dienst lei stun gen, neu en Pro duk-  
ten, Mes sen, Aus stel lun gen u. v. m.

Aktuell:

**Boots service Rettich in Bodman  
Rund um-Service für Schif fe, Os mo se-  
behandlung, Bootstrailer für Stra ße  
und La ger.**

**Schauen Sie rein und informieren Sie  
sich!**

Ihre Re dak ti on wünscht Ih nen eine span-  
nende Woche.

**www.gewerbe-am-see.de**



TURN- UND SPORTVEREIN  
SIPPLINGEN

### **Achtung F-Jugend und Bam bi nis!**

Am Frei tag, dem 21. Ja nu ar, spie len die  
F-Jugend und die Bambinis gegen Bod-  
man-Ludwigshafen in der Sport hal le Bod-  
man. Ab fahrt um 16.00 Uhr an der Turn-  
halle in Sipplingen, Rückkehr ca. 18.30  
Uhr. Bit te bei Ver hin de rung kurz an ru fen.

Das Trainerteam

Am kom menden Wochenende ist es so  
weit.

Unter dem Mot to

### **Ein Schloss er wacht**

la den wir euch am 21./22.01 herz lich  
**zu einer schrecklich schönen Party-  
nacht**  
in un se re Turn- und Fest hal le ein.

Unser närrisches Wochenende beginnt  
be reits am **Frei tag, dem 21. Ja nu ar**, von  
18.00 bis 22.00 Uhr, mit ei ner Party für alle  
Jugendlichen der Klassen 5 bis 10. Mit  
Musik von dj alex, einer alkoholfreien  
Cocktailbar, mit rei ßen den Show-Einlagen  
und an de ren At trak tio nen fei ern wir in Zu-  
sammenarbeit mit der SMV der Burk-  
hard-v.-Hohenfels-Schule den dies jäh ri-  
gen Fas net-Auftakt.

Am **Sams tag, dem 22. Ja nu ar**, ab 19.30  
Uhr, beginnt dann der etwas andere  
Sportlerball. Hier zu ru fen wir alle Ad li gen,  
Prinzessinnen, Feen, Schlossgeister,  
Vampire, Gaukler und Hofnarren, aber  
natürlich auch alle anderen Partyhungrigen  
und Noch-Fasnetsmuffel dazu auf,  
gemeinsam unsere Festungsmauer zum  
Be ben zu brin gen. Ne ben ei nem spe ziel-  
len Am bien te prä sen tie ren wir Mu sik von  
Oli und Tobi, eine gro ße Cock tail bar (Hap-  
py Hour von 20.00 - 21.00 Uhr), fetzig  
„schaurige“ Show-Einlagen und Ram-  
ba-Zamba mit Mu si kan ten der MKS sowie  
den Weil dor fer Chaoten.

Nebenbei prä mieren wir das originellste  
Kos tüm des Abends.

In An lehnung an das Ju gend schutz ge setz  
ge wä h ren wir für die Sams tags ver an stal-  
tung den Ein lass erst ab ei nem Min dest al-  
ter von 16 Jah ren.

Für die un ter 18-Jährigen ist der Auf ent-  
halt bis 24.00 Uhr be grenzt. Aus or ga ni sa-  
torischen Gründen gewähren wir dieser  
Besuchergruppe den Einlass nur gegen  
Hinterlegung des Ausweises.

Die se Re ge lun gen gel ten auch in Be glei-  
tung von er zie hungs berech tig ten Per so-  
nen. Wir bit ten um Ver ständ nis.

VdK ORTSVERBAND  
SIPPLINGEN

Der VdK-Ortsverband informiert:

**Sozialverband VdK-erfolgreiche Be-  
rätigungstätigkeit in sozial recht li chen Fra-  
gen**

Mit bundesweit 1,4 Millionen und mittlere-  
weile 177.000 Mitgliedern in Baden-  
Württemberg stellt der Sozialverband  
VdK die größte gemeinnützige, überpar-  
teiliche Selbsthilfeorganisation in  
Deutschland dar. Ursprünglich als Interes-  
senvertretung der Kriegsbeschädigten  
und Hinterbliebenen 1947/48 gegründet,  
gehören heute neben den Kriegsoffern  
über wiegend Men schen mit Be hin de rung  
je den Al ters, chronisch Kran ke, Sozial ver-  
sicherte, Rentner und Senioren und för-  
dernde Mitglieder zum VdK. Schließlich  
kann jeder, der Hilfe in sozial rechtlichen  
An ge le gen heit en braucht oder sich so zial  
en ga gieren möch te, Mit glie der wen den und  
mitwirken.

Der VdK Baden-Württemberg hat sich denn auch in den vergangenen Jahren zum modernen Dienstleistungsverband weiterentwickelt, der neben der sozialpolitischen Interessenvertretung zahlreiche Serviceleistungen für seine Mitglieder bereit hält. So ist er in circa 1.700 Gemeinden präsent, in denen Ehrenamtliche das Vereinsleben bereichern und verfügt zudem über ein flächendeckendes Netz von hauptamtlich besetzten Geschäftsstellen. Eine wichtige Domäne des VdK bildet die sozialrechtliche Beratung und Vertretung vor Sozialbehörden und Sozial- und Verwaltungsgerichten in allen Instanzen. Dadurch wird vielen Menschen der Weg durch den besonders dichten Sozialrechtsparagrafendschungel gezeigt und bei der Durchsetzung ihrer Rechtsansprüche geholfen. Die Beratung und Vertretung erstreckt sich schon lange nicht mehr nur auf das Versorgungsrecht für die Kriegsbeschädigten und Hinterbliebenen, sondern auf alle Bereiche der gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung), auf das Schwerbehindertenrecht sowie auf das Sozialhilfe- und Wohngeldrecht. Alleine im Jahr 2003 wurden dabei in Widerspruchs- und Klageverfahren durch die VdK-Sozialrechtsreferenten in Baden-Württemberg 10 Millionen Euro an Nachzahlungen erstritten, die den Mitgliedern sonst vorenthalten geblieben wären. Die für die VdK-Kreisgebiete Konstanz, Stockach und Überlingen zuständige hauptamtliche Regionalgeschäftsführerin Petra Mauch hat außerdem für die rund 6.000 Mitglieder ihres Einzugsgebietes 288 Anträge in 2004 bei Sozialbehörden

eingereicht. Das Sprechstundenangebot in Radolfzell, Konstanz, Meßkirch, Steffen a. K.M., Markdorf, Überlingen und Uhltingen-Mühlhofen wurde insgesamt von 1002 Ratsuchenden genutzt. Im Jahre 2004 stiegen hier im gesamten Betreuungsgebiet die Mitgliederzahlen deutlich um 261 Personen von 5.854 auf 6.115, das entspricht einer Steigerung um 4,46%. Nicht zuletzt auch deshalb, weil viele Menschen in Zeiten sozialpolitischer Umbrüche und Reformen erkennen, dass eine Interessenvertretung für die Betroffenen notwendig ist, verzeichnet der Sozialverband VdK großen Zulauf. Wer sich über das umfangreiche Dienstleistungsangebot des Sozialverbandes VdK informieren möchte, kann sich an die folgende Adresse wenden: Sozialverband VdK, Regionalgeschäftsstelle, Bleichwiesenstr. 1/1, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/92 36-0, e-mail rg-radolfzell@vdk.de. Der VdK bietet auch Fachinformationen beispielsweise zur Barrierefreiheit, hat unter seinem Dach Selbsthilfegruppen gegründet, bietet Reisen und Ausflüge an sowie einen Versicherungsservice und unterhält in ganz Deutschland auch Kur- und Erholungshäuser. Es wird gerne in Info-Material zu geschickt.



ZU VERSCHENKEN

Farbfernseher zu verschenken, 64er Bildschirm, Tel. 6 76 93



**Unsere erste Wanderung im Neuen Jahr** mit Alwin Beier war angekündigt worden. Aber wo hin? Das blieb bis zu letzt geheim, ja ganz offensichtlich im Nebel, der sich am vergangenen Sonntag gar nicht verziehen wollte. Angenehm kurz war dann die Anfahrt mit Autos bis **Ludwigshafen** und auf dessen Anhöhen. Es sind die Unentwegten, die an so einem Sonntag nachmittag - grau in grau - wandern und über rascht den Zauberschauberg der wunderschönen hügeligen Landschaft im Winterkleid genießen dürfen. Ziel sicher wurden wir geführt, bergan, hinab ins Tal, durch Wald und Feld, vor bei dem versteckten liegt den **Forsthaus** und bald darauf zum Hinweis auf den **Regentsweilerhof**. Leicht war es, hin auf zum **Hof Oberlaubegg** zu wandern und weiter zum **Reiterhof Unterlaubegg** mit dem versprochenen Lama und dem Rudel Huskys. Durch einen Hochwald führte uns der Weg zurück zum Parkplatz. Die verdiente Stärkung gab es anschließend im gemütlichen Landgasthof Adler in **Bonndorf**.

Das war ein guter Auftakt für das Wandergeschäft 2005!

Und nächstens soll es in den Schnee gehen. Wer kommt mit?  
GB

## Redaktionsschlussänderungen über Fasnacht

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,  
liebe Mitarbeiter um das Mitteilungsblatt,

Nach uralter Tradition sind in Stockach am "Schmutzigen Dunnschtig", 3. Februar 2005 sämtliche Firmen und Geschäfte geschlossen. Da durch wird der Redaktionsschluss für die Kalenderwoche 5 um einen Tag vorverlegt.

Diese Schließung haben wir in die Planung einer großen EDV-Umstellung eingerechnet so dass wir auch am

Freitag, den 4. Februar nur über Fax zu erreichen sind.

Ab "Fasnetmächtig" sind wir dann ohne Unterbrechung wie gewohnt für Sie da!



**primo  
verlag**

**Fachverlag für Amts-  
und Mitteilungsblätter**

Meßkircher Straße 45 · 78333 Stockach  
Tel. 07771/9317-0 · Fax 07771/9317-40